

# DJV/JVBB News | Ev. Journalistenschule droht Schließung | Haustarifverhandlungen Tagesspiegel | Sachbuchschreiben Ch. Links | Hintergrund<sup>3</sup> Minister Steinbach | Besuch Spanische Botschaft

Journalistenverband Berlin-Brandenburg

Fr 14.02.2020 15:18

An: Journalistenverband Berlin-Brandenburg <Info@jvbb-online.de>;

📎 3 Anlagen

DJV-Einladung-FrauMachtMedien2020-Mainz.pdf; DJV-news 650.pdf; Sachbuch schreiben mit Christoph Links - 28.03.20.pdf;

Liebe Mitglieder,

wir beginnen mit einer guten Nachricht und einer schlechten. Die gute Nachricht: Beim **Tagesspiegel** haben in dieser Woche **Haustarifverhandlungen** begonnen. Nach fast zwei Jahrzehnten tariflosem Zustand hat sich die Belegschaft stark gemacht, mit einer Aktion vor dem Haus, an dem 140 Beschäftigte teilgenommen haben. Die schlechte Nachricht haben wir gestern mit einer Pressemitteilung kommentiert.



Evangelische  
Journalistenschule

Der Vorsitzende des DJV Berlin - Journalistenverband Berlin-Brandenburg, Christian Walther, hat scharfe Kritik an der drohenden **Schließung der Evangelischen Journalistenschule (EJS)** in Berlin geübt:

„Wer an den gesellschaftlichen Auftrag der Kirche glaubt, muss vom Glauben abfallen angesichts der Pläne zur Schließung der Evangelischen Journalistenschule in Berlin. Nach 25 Jahren droht der Evangelischen Journalistenschule in der Berliner Jebensstraße die Schließung. Der Träger der EJS, das Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik, will der Schule den Geldhahn abdrehen, um eigene Finanznöte in den Griff zu bekommen. Das GEP, eine Gesellschaft im Eigentum der EKD, hat sich zum Ziel gesetzt, ab 2024 seine Ausgaben um 1,9 Mio. € jährlich zu kürzen.“

Es hat sich eine Rettungsinitiative gegründet: <http://evangelische-journalistenschule-retten.de/>

(Die vollständige Presseerklärung hier ganz unten.)

---

*Save the date:*

Am **Dienstag, 10. März**, lädt uns der spanische Botschafter Ricardo Martinez um 8:30 Uhr zum **Frühstück** in die **Spanische Botschaft**, Lichtensteinallee 1 in 10787 Berlin.

Weitere Informationen zum Programm folgen.

---

Die Kommission „Chancengleichheit und Diversity“ des DJV-Bundesverbandes lädt alle Kolleginnen zur diesjährigen **Konferenz "FRAU MACHT MEDIEN"** ein:

**am Wochenende des 28. und 29. März beim SWR in Mainz.**

Unter dem Titel „Zusammenhalt braucht Vielfalt“ wird auf Podien und in Workshops diskutiert:

- Wie gehen wir mit Kontroversen um?
- Was tun wir Journalist\*innen gegen Hass und Hetze?
- Wie können wir Diversität in den Medienhäusern noch besser umsetzen und in der Unternehmenskultur verankern?

Infos im beigefügten pdf, Anmeldung unter [www.djv.de/medienfrauen2020](http://www.djv.de/medienfrauen2020). Unseren teilnehmenden Mitgliedern erstatten wir nachgewiesene Fahrtkosten bis zu 49,50 Euro (Preis des Sondertickets der DB).

---



Foto: Stefanie Preuin

### Der nächste Hintergrund<sup>3</sup>:



Foto: Till Budde

**Jörg Steinbach, Minister für Wirtschaft, Arbeit**

**und Energie in Brandenburg**, ehemaliger Präsident

der TU Berlin,

ist am **Mittwoch, 18. März um 18.00 Uhr** zu Gast in der Geschäftsstelle.

Mit ihm wollen wir über **Tesla-Ansiedlung, Energiewende und Strukturwandel** in Brandenburg sprechen.

Anmeldung: [info@jvbb-online.de](mailto:info@jvbb-online.de)

### Seminar „Sachbuch schreiben“



Christoph Links (Foto: Michel Links)

Der Publizist und Verleger Christoph Links ([www.christoph-links.de/index.html](http://www.christoph-links.de/index.html)) erläutert in einem ganztägigen Seminar, welche Faktoren Journalisten beim Projekt Sachbuch beachten sollten: von der Themenfindung und das Exposé über die Suche eines geeigneten Verlages bis hin zu Vertragsgestaltung, Verwertung und Honoraren - und nicht zuletzt bei der Arbeit am Buch selbst.

#### Inhalt:

Themenfindung, Exposégestaltung, Verlagssuche, Vertragsverhandlungen, Texterarbeitung, Lektoratskooperation, Juristische Absicherung, Editionsformen (Digitalrecht, Präsentation/mediale Vermarktung).

Weitere Details im anliegenden pdf. Teilnahmegebühr: **79,- EUR für DJV-Mitglieder**, 159,- EUR für Nichtmitglieder

Wann: **Samstag. 28. März, 11.00 bis 17.00 Uhr**

Wo: Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung: [info@jvbb-online.de](mailto:info@jvbb-online.de), Sie erhalten eine Buchungsbestätigung und die Zahlungsinformationen per E-Mail.

### **Pressemitteilung: Journalistenverband kritisiert drohende Schließung der Evangelischen Journalistenschule**

Der Vorsitzende des DJV Berlin / Journalistenverband Berlin-Brandenburg, Christian Walther, hat scharfe Kritik an der drohenden Schließung der Evangelischen Journalistenschule (EJS) in Berlin geübt:

"Wer an den gesellschaftlichen Auftrag der Kirche glaubt, muss vom Glauben abfallen angesichts der Pläne zur Schließung der Evangelischen Journalistenschule in Berlin." Gerade in der aktuellen Debatte über Journalismus, Medien und den destruktiven Einfluss von "Fake-News" werde die EJS mit ihrer qualitativ hochwertigen und ethisch grundierten Ausbildung dringend gebraucht. Das Verhalten des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik, des Trägers der EJS, sei verantwortungslos.

Negin Behkam, Volontärin an der EJS und Mitglied im Vorstand des Berliner DJV, erklärt:

"Es ist sehr enttäuschend und nicht akzeptabel, dass ein wertbasiertes und insofern nahezu konkurrenzloses Ausbildungsangebot zugesperrt werden soll."

Nach 25 Jahren droht der Evangelischen Journalistenschule in der Berliner Jebensstraße die Schließung. Der Träger der EJS, das Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik, will der Schule den Geldhahn abdrehen, um eigene Finanznöte in den Griff zu bekommen. Das GEP, eine Gesellschaft im Eigentum der EKD, hat sich zum Ziel gesetzt, ab 2024 seine Ausgaben um 1,9 Mio. € jährlich zu kürzen. Nach Auskunft des Geschäftsführers des GEP, Jörg Bollmann, soll die Restrukturierung des GEP "sozial ausgewogen" und ohne betriebsbedingte Kündigungen erfolgen. Das Budget der EJS beläuft sich auf knapp 500.000 € pro Jahr. Anstehende Pensionierungen im Team der EJS bieten jetzt der Muttergesellschaft GEP die scheinbar elegante Gelegenheit, diesen Ausgabenblock loszuwerden. Auch wenn eine Schließung formal noch nicht beschlossen wurde, ist die Aussetzung der sonst im März üblichen Rekrutierung des nächsten Jahrgangs ein klares Signal.

---

Die medienpolitischen Ereignisse der vergangenen Woche in den **DJV-News** im Anhang.



Reinschauen und Mitmachen!

[www.facebook.com/DJVBERLIN.JVBB](https://www.facebook.com/DJVBERLIN.JVBB)

Mit kollegialen Grüßen

Das Team der Geschäftsstelle



DJV Berlin-

Journalistenverband Berlin-Brandenburg

Alte Jakobstraße 79/80

10179 Berlin